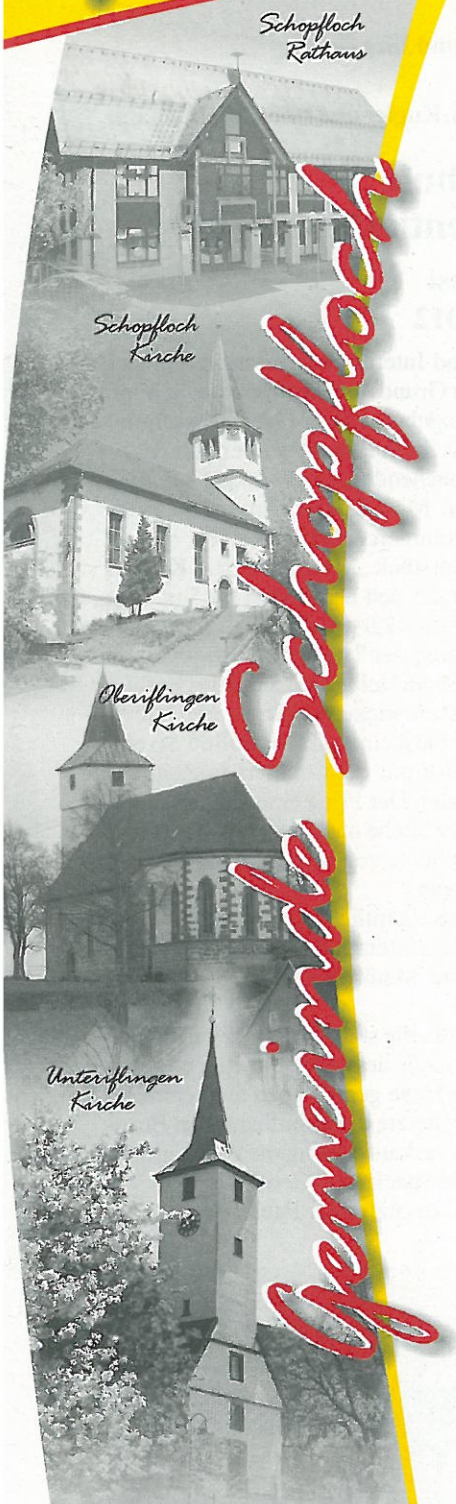
Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger. Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell.



Gemeinde Schopfloch

Jahrgang 2012
Freitag,
13. Juli 2012
Nummer 28

Bitte beachten!

In der **KW 31** und **KW 32** haben wir wegen **Betriebsferien** geschlossen.

Mitteilungen, die in diesem Zeitraum erscheinen sollen, bitte für die Ausgabe KW 30 abgeben.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint dann wieder in der KW 33.

Primo-Verlag Geiger

Wir gratulieren

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag

Schopfloch

Am Samstag, 14.07.2012,
Frau Helga Lindner,
Laiberstraße 18, zum 77. Geburtstag

Am Donnerstag, 19.07.2012
Frau Helga Hildegard Böge,
Am Rödelsberg 4, zum 76. Geburtstag

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notdienst

Bereich Dornstetten – Pfalzgrafenweiler – Glatten – Schopfloch
Rufnummer: 01805/19292-116

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805/19292-123

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805/19292-127

Zahnarzt

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel. 07441/867-14.

... für Regionales.

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 14.07.2012
Central-Apotheke, Nagold,
Tel. 07452 – 8 97 98 80, oder
Kienberg Apotheke, Freudenstadt,
Tel. 07441 – 95 09 83 50

Sonntag, 15.07.2012
Schiller-Apotheke, Horb am Neckar,
Tel. 07451 – 26 78, oder
Rappen-Apotheke, Freudenstadt,
Tel. 07441 – 9 19 52 50

Tageselternverein

Qualifizierung zu Tagesvätern und Tagesmüttern

Suchen Sie eine neue Herausforderung?

Sind Sie auch bei Trubel nicht aus der Ruhe zu bringen? Suchen Sie eine verantwortungsvolle Tätigkeit, die Sie zeitlich flexibel ausüben können? Sind Sie bereit, sich in unseren Qualifizierungskursen auf die Tätigkeit vorzubereiten und sich regelmäßig weiterzubilden?

Sie haben Interesse daran, Tagesmutter/Tagesvater zu werden und erfüllen folgende Kriterien?

Sie sind mindestens 18 Jahre alt. Sie haben einen Hauptschulabschluss. Sie wollen sich in der Kindertagespflege weiterbilden und haben Freude im Umgang mit Kindern. Sie verfügen über geeignete Räumlichkeiten oder sind bereit, in anderen Räumen zu betreuen.

Wir suchen neue Tagespflegepersonen!

Wir beraten Sie ausführlich über alles, was Sie über die Tätigkeit einer Tagespflegeperson wissen müssen.
Der Tageselternverein Landkreis Freudenstadt e.V. bietet eine ***Qualifizierung*** nach bundesweit anerkannten Standards des Deutschen Jugendinstituts an. Wir legen großen Wert auf die Vernetzung mit anderen Tageseltern und ständige Weiterbildung.
Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt im September 2012 in Freudenstadt.

Diakonie
Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Diakonie

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 · 72296 Schopfloch · Tel. 0 74 43/9 68 02-13 (12)

Wir versorgen Sie zu Hause ...
- in Ihrer gewohnten Umgebung
- auch am Wochenende
- nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
- mit examiniertem, erfahrenem Fachpersonal

Unsere Nachbarschaftshilfe leistet ...
- hauswirtschaftliche Versorgung vielfältiger Art
- Familienhilfe, z.B. wenn die Hausfrau erkrankt

Unser Einsatzgebiet ...
- Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel. 0 74 41/9 17 50)
- Glatten mit Böffingen und Neuneck
- Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Haben Sie Fragen, rufen Sie einfach an!

Telefonnummern

Pflegedienstleitung:	Bärbel Leiser	9 68 02-13
Stellvertretung:	Ludwina Beilharz	
Handy täglich 6.30 – 20.00 Uhr		01 78/6 37 69 80
Nachbarschaftshilfe:	O. Reisbeck	9 68 02-12
Geschäftsführung:	Carmen Maier	9 68 02-11
Fax:		9 68 02-15

Unsere diensthabenden Pflegefachkräfte sind am Wochenende erreichbar unter:
Tel. 9 68 02-13 oder Handy 01 78/6 37 69 80

Rufbereitschaft von 20.00 – 6.00 Uhr, wenn wir nicht erreichbar sind, durch die Diakoniestation Freudenstadt: 0 74 41/9 17 50

Amtliche Bekanntmachungen

Neues aus dem Standesamt

Schopfloch

Geburten

08.06.2012
Jonas Broß
Sohn der Sandra Broß geb. Lehmann und des Klaus Broß

18.06.2012
Marika Rita Rösch
Tochter der Diana Bettina geb. Giesler und des Manuel Werner Rösch

Sterbefälle

24.06.2012
Ilse-Dore Schwarzwälder geb. Beck
Alter: 67 Jahre

Oberiflingen

Sterbefälle

08.06.2012
Klara Liselott Steinau geb. Lindner
Alter: 81 Jahre

Unteriflingen

Geburten

02.06.2012
Amy-Lou Epple
Tochter der Isabell Carolin geb. Joos und des Christoph Jörg Epple

Standesamtliche Trauungen

06.06.2012
Anja Gering geb. Kaesler und Jörg Gering

30.06.2012 *(auswärts)*
Christiane Heinzmann geb. Kugler und Daniel Heinzmann

Die Ganztagesschule Schopfloch präsentiert sich

Artikel aus der Südwest Presse vom 11. Juli 2012

Schopfloch. Viele Eltern und Interessierte informierten sich beim Tag der offenen Tür der Grund- und Hauptschule Schopfloch über die vielfältigen Angebote dieser Ganztagesschule. AGs zeigten Ausschnitte aus ihren Projekten. Der Schulsanitätsdienst kreierte staunenmachende Unfallwunden auf Händen und Gesichter. Bei den Mini-Köchen konnte man die Zubereitung erfrischender Sommercocktails erlernen.
Ein Highlight war das Theaterstück „Märchenland in Kinderhand". Theater-AG-Schüler aus den Klaassen 3 bis 5 und die Kooperationsklasse der Eichenäckerschule Dornstetten führten das Stück unter der Leitung der Theaterpädagogin Uschi Kaupp sowie der Lehrkräfte Sandi Heklic und Stefanie Graf auf. Ausgangspunkt für das selbst entwickelte Stück waren individuelle Wünsche der Schüler nach einer „Traumrolle". So entstand ein auf amüsante Weise mit dem modernen Zeitgeist kokettierendes Märchentheater. Der Prinz eines Märchenlandes bekommt darin bei seiner Suche nach dem von der bösen Hexe gestohlenen Märchenbuch von diversen klassischen Märchenfiguren Unterstützung.
Das flippige Rotkäppchen, das eigentlich mit Laptop zur Großmutter unterwegs ist, um ihr das Internet-Surfen beizubringen, reiht sich samt Wolf, Freund Maus und Frau Holle in die Suchenden mit ein.
Zunehmend genervt von Heidi, die ständig den Weg der Hexe mit ihrer lästigen Fragerei nach dem Geißenpeter und den Bergen kreuzt, schafft es die Hexe gerade noch ins Versteck.
Nach der Theateraufführung heizte die Schulband den Besuchern ein. Die Schülerfirma verkaufte übrigens zur Stärkung Pizza, Kuchen, internationale Snacks und Getränke.
Auf dem neu geschaffenen zusätzlichen Pausenhof konnte man gemütlich einkehren.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates Schopfloch

Am **Donnerstag, 19. Juli 2012, um 18:00 Uhr** findet die nächste **Sitzung des Gemeinderates im Sportheim Oberiflingen** statt, zu der Sie hiermit ordnungsgemäß eingeladen werden.

Tagesordnung: – Öffentlich –

Treffpunkt Rathaus Unteriflingen, anschließend Weiterfahrt zum Gewann Rockesberg.

1. Forsteinrichtung

1.1 Besichtigung des Waldstücks Rockesberg

Anschließend Fortsetzung der Sitzung im Sportheim Oberiflingen.

1.2 Vorstellung der örtlichen Prüfung der Forsteinrichtung durch Herrn Richard Koch

1.3 Beschluss über Forsteinrichtung

An der Sitzung nehmen Herr Richard Koch, Forsteinrichtung beim Regierungspräsidium Freiburg, Herr Forstdirektor Georg Jehle, Leiter der unteren Forstbehörde Freudenstadt, und Herr Thomas Schneider als Revierleiter von Schopfloch teil.

gez. *Klaas Klaassen, Bürgermeister*

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 3. Juli 2012

Eugen Hornberger-Halle, Optimierung der Belüftung

Beim Betrieb der Lüftung entsteht ein Unterdruck, der das Öffnen der Türen erheblich erschwert. Mit diesem Problem hatte sich der Bauausschuss zusammen mit den am Bau beteiligten Planern wiederholt beschäftigt.

Als Lösung schlug Ing. Isenmann vor, Frischluft mittels Kamin auf den Geräteräumen anzusaugen, diese über Wärmetauscher vorzuwärmen und über die Fugen der Geräteraumtore in die Halle einzublasen. Fraglich sei hier noch, ob dies gegebenfalls mit einer Wärmerückgewinnungsanlage erfolgen solle. Die hierfür erforderlichen Leitungen würden dann teilweise im Außenbereich verlegt werden. Auf Rückfrage erläuterte Herr Isenmann, dass die Geräteräume eine separate Heizleitung haben und die Frischluft hier, unabhängig von der Fußbodenheizung, bei Bedarf vorgewärmt werden kann.

Nachgefragt wurde, mit welcher Einsparung durch die Wärmerückgewinnung zu rechnen ist. Herr Isenmann bezifferte diese auf maximal 1.000 Euro/Jahr.

Architekt Malessa informierte auf Rückfrage, dass für die notwendigen Erdarbeiten bei einer Wärmerückgewinnung noch rund 6.000 Euro an Kosten dazukommen würden.

Aus der Mitte des Gremiums wurde vorgeschlagen, heute das Thema Wärmerückgewinnung abzuhaken, da sie sich nie rechnen werde. Die Zahlen würden eine eindeutige Sprache sprechen. Andere Gemeinderäte sahen es hingegen für wichtig an, erst belastbare Angebotspreise abzuwarten, da hier auch ökologische Gesichtspunkte wichtig seien.

Zum weiteren Vorgehen wurde Bürgermeister Klaassen ermächtigt, zunächst technische Fragen zu klären und dann nach Anhörung des Bauausschusses gegebenfalls eine beschränkte Ausschreibung zu veranlassen.

Auf Rückfrage führte Ingenieur Isenmann aus, dass seine Kostenschätzung für die Lüftung bei 33.000 Euro liegt, mit Wärmerückgewinnung erhöhen sich die Kosten auf rund 50.000 Euro. Hierin sind Erdarbeiten sowie Wartungskosten nicht enthalten.

Der Verfahrensantrag, schon jetzt die Frage der Wärmerückgewinnung endgültig zu entscheiden, fand nicht die erforderliche Mehrheit. Der Beschluss hierüber kann somit erst nach Vorliegen von entscheidungsreifen Angebotszahlen getroffen werden.

Umbau der derzeitigen Mehrzweckhalle zur Veranstaltungshalle sowie Um- und Anbau des Kindergartens

Ingenieurvertrag Bauphysik

Herr Meixner führte aus, dass für die Bauphysik (Raumakkustik sowie Frage der Energieeinsparung) ein Ingenieurbüro zu beauftragen sei. Die Verwaltung habe zwei Büros angeschrieben und hier auch Angebote erhalten.

Das günstigste Angebot stellt das Büro Horstmann & Berger aus Altensteig mit 12.800 Euro (netto), weshalb die Vergabe an diese Firma empfohlen wurde.

Der Gemeinderat vergab die Ingenieurarbeiten wie vorgeschlagen.

Sanierung der Hauptwasserverteilung, Vergabe

Die Arbeiten für die Sanierung der Hauptwasserverteilung in der Mehrzweckhalle waren beschränkt ausgeschrieben worden. Eingegangen sind 4 Angebote.

Das günstigste Angebot stellt die Firma Ulrich Schmid, Baiersbronn-Klosterreichenbach mit 17.256,87 Euro (brutto), weshalb die Vergabe an diese Firma empfohlen wird.

Auch hier vergab der Gemeinderat die Arbeiten wie vorgeschlagen.

Bedarfsplanung für unsere Kindertageseinrichtungen

Herr Meixner erläuterte, dass für den Zuschussantrag bezüglich der Kosten für die Baumaßnahmen zur Einrichtung einer Gruppe für unter 3-jährige Kinder beim Kindergarten Schopfloch auch eine Bedarfsplanung gefordert werde. Diese habe auch die Aufgabe, zu belegen, dass die Baumaßnahme notwendig sei.

Herr Meixner stellte den Bedarfsplan anhand einer Präsentation vor.

Festzustellen bleibt, dass ein Bedarf an weiteren Räumlichkeiten für die Betreuung unter 3-Jähriger besteht und dieser durch die geplante Baumaßnahme abgedeckt wird.

Der Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen wurde zugestimmt.

Spielplatz Ecke Schillerstraße/Uhlandstraße

In seiner letzten Sitzung hatte sich der Gemeinderat wegen eines neuen Spielgerätes für den Spielplatz Schillerstraße/ Uhlandstraße beraten.

Hier war die Anregung gekommen, erst zu prüfen, ob das vorgeschlagene Spielgerät (Kosten: rund 9.000 Euro) für die Nutzergruppe passt.

Bürgermeister Klaassen berichtete, dass mit Nutzern sowie dem Bauhof die Angelegenheit besprochen worden sei. Hier sei man dann zum Entschluss gekommen, dass das vorgeschlagene Spielgerät beschafft werden solle.

Geändert wird hier, dass anstatt der geplanten Brücke eine Seilnetzbrücke angebracht wird. Dies erfolgt kostenneutral.

Der Gemeinderat beschloss die Beschaffung des Spielgeräts wie vorgeschlagen.

Nachfolgenden Baugesuchen bzw. Auffüllantrag erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen:

- Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. 2421, Hinterhofen 28, Schopfloch
- Auffüllung eines landwirtschaftlichen Grundstücks, Flst. 1694, Oberiflingen
- Anbau einer Pergola an bestehendes Wohnhaus, Flst. 310/14, Rosenstr. 3, Oberiflingen

Recycling-Center Schopfloch, Container für Gartenabfälle

Bürgermeister Klaassen berichtete, dass er nach dem Hinweis in der Mai-Sitzung das Landratsamt wegen des ungünstigen Standorts für den Gartenabfallcontainer angeschrieben hat. Zwischenzeitlich liegt ein Antwortschreiben vom Abfallwirtschaftsbetrieb beim Landratsamt Freudenstadt vor. Hierin wird mitgeteilt, dass der Landkreis mittlerweile 19 Recycling-Center betreibt. Die großzügige ebene Fläche in Schopfloch ermögliche einen guten Betrieb des Recycling-Centers. Dabei werden der Garten- und der Papiercontainer über eine Treppe und einen Steg von oben befüllt. Die Mehrzahl der Recycling-Center sei so angelegt. Bei Hanggrundstücken werden zwei Ebenen angelegt. Dabei haben sich teilweise Einschränkungen bei der Großzügigkeit und bei den Ein- und Ausfahrten ergeben. Eine Änderung der Annahmesituation im Recycling-Center Schopfloch sei mit vertretbarem Aufwand nicht möglich.
Bürgermeister Klaassen bedauerte, dass keine Änderung in Aussicht gestellt werde. Bei Gelegenheit wolle er den zuständigen Mitarbeiter nochmals persönlich auf das Thema ansprechen.

Grabsteine auf Standsicherheit überprüfen

Die Gemeinde muss aufgrund ihrer Verkehrssicherungspflicht jedes Jahr die Standsicherheit der Grabsteine auf den Friedhöfen überwachen. Dies geschieht in der nächsten Woche.
Von Montag, 16. Juli, bis Mittwoch, 18. Juli 2012, wird der Bauhof die Kontrolle der Grabmale und der Einfassungen auf ihre Standfestigkeit durchführen.
Die für die Gräber verantwortlichen Personen werden auf ihre Pflicht, für die Standsicherheit der Grabsteine zu sorgen, hingewiesen. Für den Fall, dass ein **Grabnutzungsberechtigter beim Überprüfen der Grabsteine dabei sein möchte**, um sich von der korrekten Vorgehensweise unserer Bauhofmitarbeiter überzeugen zu können, **bitten wir um telefonische Anmeldung zum Termin beim Bauhof, Tel. 4137, oder bei der Friedhofsverwaltung, Frau Wörle, Tel. 9603-16.**

Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren

Information zum Versand der Gebührenbescheide

Die Ermittlung der versiegelten Flächen im Rahmen der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr ist so gut wie abgeschlossen. Das daraus abgeleitete Ergebnis dient als Grundlage zur Feststellung des Gebührensatzes für die Niederschlagswassergebühr. Diese Niederschlagswassergebühr und die Schmutzwassergebühr (für die häuslichen und gewerblichen Abwässer) bilden in Zukunft die gesplittete Abwassergebühr. Über die Festsetzung der Gebührensätze entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung. Diese ist am Mittwoch, den 25.07.2012, vorgesehen. Dabei wird auch gleichzeitig die Abwassersatzung neu gefasst. Die Satzung mit den darin enthaltenen Gebührensätzen ist öffentlich im Mitteilungsblatt bekannt zu machen. Aufgrund der Betriebsferien beim Verlag des Mitteilungsblattes wird die Bekanntmachung zum 17.08.2012 erfolgen. Danach können die Gebührenbescheide den Grundstückseigentümern zugestellt werden.
Wir bitten um Beachtung und Verständnis für diese Regelung. Mit der dann durchgeführten Abrechnung der Jahre 2010 und 2011 sowie der Festsetzung der Abschläge für das Jahr 2012 wird zukünftig wieder die gewohnte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren erfolgen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sommerferienprogramm 2012

Kaum zu glauben, aber wahr! Schon wieder ist ein Schuljahr fast zu Ende und die Sommerferien stehen vor der Tür!

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,
damit eure Sommerferien schön, erlebnisreich, bunt und aufregend werden, hat sich eure Gemeinde zusammen mit vielen fleißigen Helferinnen und Helfern wieder ein tolles Sommerferienprogramm für Euch überlegt.
Wie jedes Jahr werden wir wieder von vielen Vereinen, Gruppen und privaten Personen unterstützt, ohne die dieses Programm nicht zustande gekommen wäre. Es gibt wieder einen Kinonachmittag, einen Ferientag mit den Sterntalerponys, einen Nachmittag mit der Feuerwehr, eine Grillwanderung, einen Nachmittag mit dem DRK und noch viele andere interessante Angebote, die ihr euch auf den nächsten Seiten aussuchen könnt.
Der große Ausflug geht dieses Jahr in den Holiday Park und die Jugendlichen erleben einen spannenden Tag beim Rafting in der Murg.
Näheres zu den Veranstaltungen könnt ihr dem Programm entnehmen.

Achtung: Im Rahmen des Kinderferienprogramms werden durch die Veranstalter Fotos zum Zwecke der Veröffentlichung erstellt. Sollten Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sein, so teilen Sie dies bitte vorab mit der Anmeldung mit. Ansonsten geht die Gemeinde vom Einverständnis der Veröffentlichung aus.
Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass alle minderjährigen Teilnehmer/innen des Ferienprogramms über die Veranstalterhaftpflichtversicherung der Gemeinde Schopfloch bei der WgV Stuttgart versichert sind, es sei denn, es handelt sich um grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln. Den Versicherungsbeitrag hierfür trägt die Gemeinde.
Für den Weg vom und zum Treffpunkt haben jedoch die Eltern die Aufsichtspflicht!
Bei volljährigen Teilnehmern gehen wir davon aus, dass eine private Haftpflichtversicherung besteht, da die Gemeinde bzw. die WgV Stuttgart in diesem Fall keine Haftung übernimmt.

Und nun noch eine Bitte an die Eltern: Für die Organisation des Sommerferienprogramms waren viele zeitintensive Vorbereitungen notwendig. Viele freiwillige Helferinnen und Helfer opfern ihre Freizeit, damit den Kindern in den Sommerferien was geboten werden kann. Wenn Sie Ihr Kind zu einer Veranstaltung angemeldet haben und es kann nicht teilnehmen, bitten wir Sie, uns mind. 1 Tag vor der Veranstaltung Bescheid zu geben, da eventuell andere Kinder auf einen freien Platz warten.
Wir bitten Sie, liebe Eltern, Fahrgemeinschaften zu bilden, wenn ein Programmpunkt nicht in Ihrem Ortsteil stattfindet.
Wir hoffen, dass für jeden etwas dabei ist und wünschen jetzt schon schöne und erlebnisreiche Sommerferien!

Eure Gemeindeverwaltung

Sommerferienprogramm 2012

Kinonachmittag im Sitzungssaal

Donnerstag, 26. Juli 2012

Veranstalter:	Gemeinde Schopfloch
Ansprechpartner:	Nadine Haist, Tel. 9603-20
Altersbegrenzung:	6 bis 12 Jahre
Teilnehmerzahl:	30 Kinder
Treffpunkt:	Rathaus Schopfloch
Uhrzeit:	14:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Mitzubringen:	Gute Laune
Hinweis:	Für Getränke und Snacks ist gesorgt.
Anmeldung:	bis spätestens 23.07.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Ponytag auf dem Sterntalerhof

Freitag, 27. Juli, und
Samstag, 28. Juli 2012

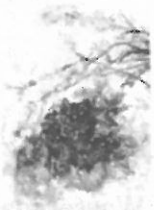
Veranstalter:	Sterntalerhof Unteriflingen
Ansprechpartner:	Daniela Huber, Tel. 289595
Altersbegrenzung:	Kinder die nicht schwerer als 50 kg sind
Uhrzeit:	15:00 bis 18:00 Uhr
Treffpunkt:	Sterntalerhof Unteriflingen, Leinstetter Straße 15
Teilnehmerzahl:	max. 6 Kinder pro Tag
Mitzubringen:	feste Schuhe, passenden Fahrradhelm, Insektenschutzmittel, Sonnenschutz, dem Wetter angepasste Kleidung
Unkostenbeitrag:	Der Sterntalerhof freut sich über eine Spende in die Futterkasse.
Info für die Eltern:	Nach der Anmeldung wird eine Einverständniserklärung zugeschickt, diese bitte ausfüllen und wieder zurückgeben!
Anmeldung:	Keine Anmeldung mehr möglich, da bereits ausgebucht!

Bunter Nachmittag mit Spielen, Basteln, Singen, Malen

Dienstag, 31. Juli 2012

Veranstalter:	Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Ansprechpartner:	Stefanie und Sybille Finkbohner, Tel. 5496
Altersbegrenzung:	5 bis 10 Jahre
Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Gemeindehaus Schopfloch
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Anmeldung:	bis spätestens 24.07.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Fotografie – wie kann ich ein Bild besser machen



Mittwoch, 01. August 2012

Veranstalter:	Photoworks Freudenstadt e.V.
Ansprechpartner:	Stefan Hauser, Tel. 01704893363
Altersbegrenzung:	ab 12 Jahren
Uhrzeit:	14:00 bis ca. 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Rathaus Schopfloch
Teilnehmerzahl:	ca. 20 bis 25 Kinder
Mitzubringen:	Digitalkamera, geladene Batterien und Speichermedium
Anmeldung:	bis spätestens 26.07.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

„Inline-Skaten – aber sicher" – Fahren, Bremsen, Fallen

Donnerstag, 02. August 2012

Veranstalter:	Kreisverkehrswacht Freudenstadt
Ansprechpartner:	Wolfgang Franz, Tel. 07441/536364, oder 3378
Altersbegrenzung:	6 bis 12 Jahre
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Treffpunkt:	Sportplatz Pfaffenholz Schopfloch
Teilnehmerzahl:	20 Kinder
Mitzubringen:	Inline-Skates, sowie eine komplette Schutzausrüstung und einen Helm
Hinweis:	Soweit es die Teilnehmerzahl zulässt, können auch die Eltern teilnehmen. Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung abgesagt werden.
Anmeldung:	bis spätestens 27.07.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Wanderung mit Führung durch das Wasserwerk Haugenstein mit Wassermeister Thomas Tannhäuser und anschließendem Grillen am MFO-Stüble

Samstag, 04. August 2012

Veranstalter:	Motorradfreunde Oberiflingen
Ansprechpartner:	Andreas Mutz, Tel. 0175 3661620
Altersbegrenzung:	10 bis 16 Jahre
Uhrzeit:	ab 13:00
Treffpunkt:	MFO-Stüble, Dettlinger Straße 32
Teilnehmerzahl:	20 Kinder
Mitzubringen:	Festes Schuhwerk
Anmeldung:	bis spätestens 30.07.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Ein tierisch kuhler Tag auf dem Bauernhof

Mittwoch, 08. August 2012

Veranstalter:	Biolandhof Kugler
Ansprechpartner:	Margret Kugler, Tel. 91273
Altersbegrenzung:	7 bis 10 Jahre
Uhrzeit:	14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Treffpunkt:	Haslochhof
Teilnehmerzahl:	20 Kinder
Unkostenbeitrag:	2,50 Euro pro Person
Mitzubringen:	schmutzunempfindliche und wettertaugliche Kleidung
Hinweis:	Es gibt etwas zu trinken und eine Kleinigkeit zu essen.
Anmeldung:	bis spätestens 01.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Holiday Park

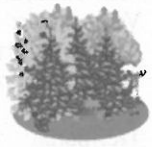
Donnerstag, 09. August 2012
Dieses Mal mit Oma, Opa, Mama oder Papa!

Veranstalter:	Bürgermeisteramt Schopfloch
Ansprechpartner:	Nadine Haist, Tel. 9603-20
Altersbegrenzung:	6 bis 12 Jahre
Abfahrt:	7:15 Uhr Schopfloch, Bushaltestelle Marktplatz 7:25 Uhr Oberiflingen, Bushaltestelle Friedhof 7:30 Uhr Unteriflingen, Bushaltestelle Ochsen
Rückkehr:	gegen 20:00 Uhr
Teilnehmerzahl:	75 Kinder, Großeltern und Eltern
Mitzubringen:	Vesper und Getränke für den ganzen Tag
Unkostenbeitrag:	20,– Euro pro Person

Hinweis: Wir bitten Sie, pro Kind nur eine erwachsene Person anzumelden. Sollten Sie Ihr Kind nicht begleiten können, stellt die Gemeinde zusätzliches Betreuungspersonal zur Verfügung!

Anmeldung:	bis spätestens 30.07.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Waldrallye im Pfaffenholz mit anschließendem Grillen



Dienstag, 14. August 2012

Veranstalter:	Forstrevier Glatten
Ansprechpartner:	Thomas Schneider, Tel. 07441/92035141, oder Gabriele Kübler, Tel. 8163

Altersbegrenzung:	6 bis 12 Jahre
Uhrzeit:	ab 14:00 Uhr
Treffpunkt:	Spielplatz Pfaffenholz
Teilnehmerzahl:	max. 20 Kinder
Mitzubringen:	festes Schuhwerk
Anmeldung:	bis spätestens 07.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Zeltlager im Pfaffenholz

Freitag, 17. August 2012, bis Samstag, 18. August 2012

Veranstalter:	Sportverein Schopfloch
Ansprechpartner:	Daniel Butschbach, Tel. 0151 12492170
E-Mail:	Jugendleiter@sv-schopfloch.de
Altersbegrenzung:	10 bis 16 Jahre
Uhrzeit:	Freitag 16:00 Uhr bis Samstag 11:00 Uhr
Treffpunkt:	Sportgelände Pfaffenholz, Sportheim SV Schopfloch
Teilnehmerzahl:	min. 10 Kinder
Mitzubringen:	Schlafsack, Isomatte/Luftmatratze, Zelt, Taschenlampe
Unkostenbeitrag:	5,– Euro
Anmeldung:	bis spätestens 10.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Samstag, 25. August 2012

Veranstalter:	Feuerwehr Abt. Schopfloch
Ansprechpartner:	Gunter Bauer, Tel. 01754678605
Altersbegrenzung:	5 bis 15 Jahre
Uhrzeit:	13:30 bis 16:00 Uhr
Treffpunkt:	Feuerwehrhaus Schopfloch
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Mitzubringen:	Wetterentsprechende Kleidung
Hinweis:	Für Verpflegung ist gesorgt.
Anmeldung:	bis spätestens 17.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Das DRK kommt nach Oberiflingen

Dienstag, 28. August 2012

Veranstalter:	DRK Dornstetten, Glatten, Schopfloch
Ansprechpartner:	Martina Krause, Tel. 172979
Altersbegrenzung:	ab 6 Jahren
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Ochsenplatz in Oberiflingen
Teilnehmerzahl:	20 Kinder
Mitzubringen:	Getränke und gute Laune
Anmeldung:	bis spätestens 21.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Haustier Hund – Sport, Spiel und Spaß mit Hunden, richtiges Verhalten bei Hunden

Mittwoch, 29. August 2012

Veranstalter:	Pfotis Hundeschule
Ansprechpartner:	Christel Pfotenhauer, Tel. 07441/6984
Altersbegrenzung:	ab 7 Jahre
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Pfotis-Hundeschule, Hörschweiler Straße 1
Teilnehmerzahl:	20 Kinder
Unkostenbeitrag:	2,– Euro pro Person
Hinweis:	Kinder sollten keine Angst vor Hunden haben! Für Verpflegung ist gesorgt.
Anmeldung:	bis spätestens 22.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Basteln mit Naturmaterialien

Montag, 03. September 2012

Ansprechpartner:	Carola Reß, Tel. 2409564
Altersbegrenzung:	ab 10 Jahren
Uhrzeit:	ab 14:00 Uhr
Treffpunkt:	Talstraße 11, Oberiflingen
Teilnehmerzahl:	10 Kinder
Mitzubringen:	Gute Laune und bastelgeeignete Kleidung
Unkostenbeitrag:	3,– Euro pro Person
Hinweis:	Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Bei größerer Teilnehmerzahl gibt es einen 2. Termin.
Anmeldung:	bis spätestens 27.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Dorfrallye

Dienstag, 04. September 2012

Veranstalter:	EC-Jugendarbeit
Ansprechpartner:	Daniela Reichert, Tel. 9643791
Altersbegrenzung:	8 bis 12 Jahren
Uhrzeit:	15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Bezirkszentrum, Kirchsteige 20, Schopfloch
Teilnehmerzahl:	25 Kinder
Mitzubringen:	dem Wetter angepasste Kleidung, evtl. Sonnenschutz, etwas zu trinken, feste Schuhe
Hinweis:	Die Kinder werden in Gruppen in Schopfloch unterwegs sein, um verschiedene Aufgaben und Rätsel zu lösen. Findet nur bei trockenem Wetter statt!
Anmeldung:	bis spätestens 28.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Wasserspaß am Wasserturm

Donnerstag, 06. September 2012

Veranstalter:	Sportverein Oberiflingen
Ansprechpartner:	Marion Kübler, Tel. 7951
Altersbegrenzung:	4 bis 8 Jahre
Uhrzeit:	14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Sportplatz Oberiflingen
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Hinweis:	Für Verpflegung ist gesorgt!
Anmeldung:	bis spätestens 30.08.2012 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Rafting in der Murg

Mögt ihr Wasser und Abenteuer?
Seid ihr bereit für ein neues spannendes Erlebnis?
Dann seid ihr genau richtig!
Kommt mit zu unserem Rafting über Stromschnellen und Wellen! Ein Tag voller Action und Spaß wartet auf euch!

Wann:	**Montag, 30. Juli 2012**
Wer:	alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren
Treffpunkt:	Bahnhof Schopfloch

Uhrzeit: 09:15 Uhr bis ca. 16:30 Uhr
Preis: 20,– Euro
(Im Preis enthalten: Fahrt, Rafting)
Teilnehmerzahl: 20 Personen
Mitzubringen:
- Getränke und Verpflegung für den ganzen Tag (es gibt dort aber auch einen Kiosk, wo ihr euch etwas kaufen könnt)
- Für das Rafting: T-Shirt, kurze Hose, Schuhe, die nass werden dürfen (keine Flip Flops)
- Für danach ein Handtuch und trockene Kleidung

Hinweis: Die Ausrüstung (Helm, Paddel, Schwimmweste) wird komplett gestellt. Je nach Bedarf und Außentemperatur auch ein Neoprenanzug.
Veranstalter: Gemeinde Schopfloch
Ansprechpartner: Nadine Haist, Tel. 9603-20
Wir treffen uns um 09:15 Uhr am Bahnhof in Schopfloch und fahren dann gemeinsam mit dem Zug nach Forbach. Anschließend laufen wir ca. 5 Minuten zu unserem Treffpunkt im Murggarten. Dort bekommen wir dann eine kurze Einführung und schon kann es losgehen! In kleinen Raftbooten fahren wir einen 250 m langen Flussabschnitt mehrmals hintereinander ab und am Schluss dürfen die Mutigen auch ohne Boot sich durch den Fluss treiben lassen. Das wird ein nasser Spaß für alle!
Anschließend habt ihr noch Zeit zur freien Verfügung. Diese könnt ihr nutzen, um etwas zu essen und zu trinken oder den Murggarten zu erkunden. Weitere Infos findet ihr unter www.murgtal-arena.de und unter www.forbach.de/inhalte/tourismus/murggarten. Gegen 16:30 Uhr werden wir wieder am Bahnhof Schopfloch ankommen.
Na Lust bekommen?
Dann am besten gleich anrufen im Rathaus unter der Telefonnummer 9603-12, damit ihr auch ganz sicher mitgehen könnt.
Anmeldeschluss ist am 20.07.2012!
Nach der Anmeldung bekommt ihr eine Einverständniserklärung für das Rafting zugeschickt, diese dann bitte von den Erziehungsberechtigten unterschreiben lassen und wieder beim Rathaus Schopfloch oder auf den Ortschaftsverwaltungen abgeben.
Bei sehr schlechtem Wetter findet der Ausflug leider nicht statt.

Personalausweis und Reisepass rechtzeitig vor dem Start in den Urlaub beantragen

Die Lieferzeit für Personalausweise und Reisepässe beträgt zurzeit ca. 4 Wochen. Deshalb sollten Sie Ihren Personalausweis/Reisepass rechtzeitig vor Urlaubsantritt auf die Gültigkeit überprüfen und ggf. ein neues Ausweisdokument beantragen.
Ansprechpersonen sind:
Im Rathaus Schopfloch:
Frau Wörle, Bürgerbüro, Tel. 9603-16
Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstagnachmittag	15:30 – 18:30 Uhr
Freitag	07:30 – 13:00 Uhr

Bei der Ortschaftsverwaltung Oberiflingen:
Frau Wörle, Tel. 6364
Öffnungszeiten:

Dienstag	16:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag	13:00 – 15:00 Uhr

Bei der Ortschaftsverwaltung Unteriflingen:
Frau Stirm, Tel. 6275
Öffnungszeiten:

Montag	17:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:00 Uhr

Bitte beachten Sie folgende Hinweise

Antragstellung Personalausweis und Reisepass nur in Schopfloch möglich!

Personalausweis
Für die Antragstellung legen Sie bitte vor
- ein biometrisches Passbild neuesten Datums
- den bisherigen Personalausweis bzw. Kinderausweis
- eine Geburtsurkunde bzw. Heiratsurkunde

Für die Unterschrift müssen Sie persönlich vorbeikommen.
Minderjährige benötigen außerdem eine schriftliche Einverständniserklärung (Vordrucke erhalten Sie bei den o.g. Stellen) beider Eltern bzw. des gesetzlichen Vertreters und die persönliche Vorsprache mindestens eines Elternteils.
Für Personen unter 24 Jahren beträgt die Gebühr 22,80 Euro (Gültigkeit 6 Jahre), für Personen ab 24 Jahren beträgt die Gebühr 28,80 Euro (Gültigkeit 10 Jahre).

Reisepass
Für einen Reisepassantrag legen Sie bitte vor
- ein biometrisches Passbild neuesten Datums
- den bisherigen Reisepass oder Personalausweis
- eine Geburtsurkunde

Für die Unterschrift müssen Sie persönlich vorbeikommen.
Minderjährige benötigen außerdem eine schriftliche Einverständniserklärung (Vordrucke erhalten Sie bei den o.g. Stellen) beider Eltern bzw. des gesetzlichen Vertreters und die persönliche Vorsprache mindestens eines Elternteils.
Für Personen unter 24 Jahren beträgt die Gebühr 37,50 Euro (Gültigkeit 6 Jahre), für Personen ab 24 Jahren beträgt die Gebühr 59,– Euro (Gültigkeit 10 Jahre).

Kinderreisepass
Für die Ausstellung eines Kinderreisepasses benötigen wir
- ein biometrisches Passbild neuesten Datums – unabhängig vom Alter des Kindes
- eine Geburtsurkunde des Kindes
- Angaben über die Größe und Augenfarbe des Kindes
- eine schriftliche Einverständniserklärung (Vordrucke erhalten Sie bei den o.g. Stellen) beider Eltern bzw. des gesetzlichen Vertreters und die persönliche Vorsprache mind. eines Elternteils
- ab dem 10. Lebensjahr ist die Unterschrift des Kindes erforderlich

Ein Kinderreisepass kostet 13,– Euro, die Verlängerung 6,– Euro. Alte Kinderausweise werden nicht mehr verlängert.
Der Kinderreisepass wird für 6 Jahre ausgestellt bzw. verlängert, jedoch höchstens bis zum 12. Lebensjahr.

Elektrizität – Da ist nicht nur Spannung drauf!

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr

Damit möchten wir Hausfrauen, Heim- und Handwerker gleichermaßen ansprechen.
Bitte merken Sei sich: Elektrizität ist einer der häufigsten Brandstifter, sie ist brand- und lebensgefährlich!
- Nur Elektrogeräte mit dem VDE oder GS-Zeichen verwenden. Arbeiten an Elektroleitungen und -geräten sind Sache des Fachmannes.
- Elektrische Geräte beim Verlassen des Raumes abstellen, besser noch ausstecken (denken Sei dabei besonders an Bügeleisen, Herdplatten, Friteusen, Toaster, Tauchsieder usw.)
- Kabel und Stecker regelmäßig überprüfen.
- Tauchsieder und andere Elektrowärmegeräte möglichst mit Schutztemperaturbegrenzer und auf feuerfesten Unterlagen benützen.

- Fernseher erzeugen viel Wärme. Achten Sei darauf beim Einbau in Schränke; entfernen Sei die beliebten Deckchen oder andere brennbaren Materialien (Vorhänge) aus dem Bereich des Fernsehers.
- Heizgeräte nur mit Sicherheitsabstand zu Möbeln und Gardinen betreiben.
- Keine Sicherungen flicken.
- Steckdosen nicht durch unzulässige Abzweigstecker erweitern.
- Beim Auswechseln von Glühbirnen auf richtige Wattzahl achten.
- Bohren und Nageln in senkrechter oder waagrechter Linie zu Steckdosen oder elektrischen Schaltern ist lebens- und brandgefährlich. Ein „Leitungssuchgerät" hilft.

Gras in der Kandel und auf den Gehwegen zerstört in kurzer Zeit den Makadambelag

Teilweise ist festzustellen, dass vor Grundstücken und Bauplätzen in der Kandel entlang des Bordsteines und auch auf den Gehwegen und vor den Randsteinplatten Gras und Pflanzen wachsen. Dies ist zwar naturbedingt, schadet jedoch leider den Makadambelägen. Die Wurzeln der Pflanzen haben die Eigenschaft, innerhalb kürzester Zeit tief unter den Makadam zu greifen und ihn aufzusprengen. Dies verursacht erhebliche Unterhaltungskosten.
Wir bitten alle Grundstückseigentümer, bei der regelmäßigen Gehweg- und Kandelreinigung gleichzeitig den Gras- und Pflanzenwuchs herauszureißen. Wir bedanken uns im voraus für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Naturpark Mountainbike-Karte zwischen Neckar, Nagold und Glatt

Ca. 5.500 km Mountainbike-Strecke finden Sie in der neuen, GPS-geeigneten Mountainbike-Karte. Waldachtal, Glatten, Pfalzgrafenweiler, Schopfloch, Dornstetten, Dornhan, Horb und Sulz haben nun ihre Landschaft mit einem Routennetz (390 km) für radsportbegeisterte Mountainbiker erschlossen. Eine Anbindung an den Mountainbike-Crossweg Pforzheim/ Basel wurde hergestellt. Die Mountainbike-Karte mit allen Touren und Wegbeschreibungen erhalten Sie zum Preis von 7,90 Euro bei der Gemeindeverwaltung in Schopfloch und in den Ortschaftsverwaltungen Oberiflingen und Unteriflingen. Weitere Informationen: **www.naturparkschwarzwald.de**.

Wohnungsbörse

– eine hilfreiche Möglichkeit bei der Suche nach einer neuen Wohnung bzw. neuen Mietern

Schon seit einiger Zeit gibt es bei der Gemeindeverwaltung Schopfloch eine Wohnungsbörse. Leider wird dieses Angebot in letzter Zeit nicht mehr so sehr genutzt. Schade eigentlich, denn die Wohnungsbörse ist eine Chance für alle, die gerade auf der schwierigen Suche nach einer passenden Wohnung sind, doch noch eine geeignete Wohnung zu finden. Genauso hilft sie auch angehenden Vermietern, einen Mieter oder eine Mieterin zu finden. Dieses Angebot ist kostenlos und außerdem nicht mit einem großen Aufwand für Sie verbunden. Das Einzige, das Sie tun müssen, ist also im Rathaus anzurufen, Tel: 07443/9603-16, und uns leerstehende Wohnungen bzw. Ihre Mietwünsche mitzuteilen. Allerdings funktioniert die Wohnungsbörse nur dann richtig gut, wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, von diesem Angebot auch Gebrauch machen. Und wer weiß – vielleicht klappt es und Sie haben schon bald eine neue Wohnung bzw. neue Mieter gefunden.

Deutsche Rentenversicherung

Wir informieren. Wir beraten. Wir helfen.

Auskunfts- und Beratungsstellen:
Bei Ihnen sind noch Fragen offen geblieben? In unserer Auskunfts- und Beratungsstelle in Freudenstadt sind wir für Sie da:
Wallstraße 8, 72250 Freudenstadt, Tel.: 07441/8 60 50-0.
Wo Sie uns finden:

- *Im Internet*
  Alle Adressen finden Sie auf der Internetseite
  www.deutsche-rentenversicherung-bw.de
  Hier können Sie auch Vordrucke oder Broschüren herunterladen, bequem eine Renteninformation anfordern und sich über viele Themen in der Rentenversicherung informieren.
- *Kostenloses Servicetelefon:*
  Wählen Sie zum Nulltarif die Nummer der Deutschen Rentenversicherung:
  Unter **0800 10004800** erreichen Sie unsere Experten (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 19.30 Uhr, Freitag von 7.30 bis 15.30 Uhr).
- *Gemeindeverwaltung Schopfloch:*
  Auch hier können Sie Ihren Rentenversicherungsantrag stellen, Vordrucke erhalten oder Ihre Versicherungsunterlagen weiterleiten lassen. Wir Sind für Sie da:
  Mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder nach Absprache. Für einen Rentenantrag vereinbaren Sie vorher einen Termin, **Tel.: 07443/9603-0**.

Als Redakteur Berichte mit Bildern auf www.schopfloch.de veröffentlichen!

Der neue Internetauftritt der Gemeinde Schopfloch ging am 15.09.2008 unter www.schopfloch.de online. Unter anderem möchten wir Sie aktiv an der Gestaltung und Pflege der Website beteiligen.
Die Homepage der Gemeinde hält für Sie deshalb ein besonderes Angebot bereit: Sie können vom eigenen PC aus benutzerfreundlich aktuelle Artikel mit Bildern in die Rubrik „Bürgerinfo-News" einstellen und damit wie im Mitteilungsblatt Berichte veröffentlichen und über Ihre Aktivitäten berichten – und das zusätzlich mit Bildern! Die Einstellung der Artikel erfolgt benutzerfreundlich über die Anwahl einer Internetadresse, so dass die Artikel von Ihrem eigenen PC eingestellt werden. Wichtig: Sie haben keine Begrenzung bei der Zahl der Beiträge und können die Veröffentlichung der Artikel zeitlich steuern. Über eine Detailstatistik können Sie die Zugriffszahlen Ihrer einzelnen Artikel erkennen.
Die Nutzung der „Bürgerinfo-News" ist selbstverständlich kostenlos. Die AGB's können Sie auf der Homepage von Schopfloch unter News nachlesen. Eine Teilnahmeerklärung ist nachstehend abgedruckt.
Bitte das Dokument bei Interesse ausfüllen und an die Fa. Komm.on.line aus Bühlerzell, die die Internetseiten umgesetzt hat und betreut, faxen. Sie erhalten anschließend Benutzername und Passwort sowie weitere Informationen.
Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Organisationen und Gruppen das kostenlose Angebot annehmen und sich damit aktiv als lokale Redakteure an der Gestaltung der neuen Homepage beteiligen würden.

Neues aus der Region
– jede Woche.

Teilnahmeerklärung
Vereins-News auf www.schopfloch.de

Hiermit erkläre ich die Teilnahme am Vereinsforum der komm.on.line GmbH. Die Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen akzeptiere ich.
Bitte per Post an: komm.on.line GmbH
Kirchgasse 4/1, 74426 Bühlerzell
oder per Fax an: (0 79 74) 911 91 – 10

Vereinsname: .....

Straße, Haus-Nr.: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon u. Fax: .....

E-Mail-Adresse*: .....

Internetadresse: .....

Ansprechpartner: .....

.....

Datum Unterschrift und Vereinsstempel nötig

*Wichtig: Angabe der E-Mail Adresse zwingend erforderlich. Anträge ohne E-Mail-Adresse werden von der Bearbeitung ausgeschlossen. Private E-Mail-Adressen sind zulässig.

Müllecke

Restmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr der Restmüllbehälter findet am **Dienstag, 17. Juli 2012**, statt.

Abfuhr von Problemabfällen aus Haushaltungen

Am kommenden **Mittwoch, den 18. Juli 2012**, findet in der Gesamtgemeinde Schopfloch die Problemabfallabfuhr statt. Siehe hierzu auch Abfallfibel S. 26 bis 29.

Standorte des Sammelfahrzeuges:

Schopfloch, Bauhof	09.30 – 10.30 Uhr
Oberiflingen, Farrenstall	08.30 – 09.15 Uhr
Unteriflingen, Schlachthaus	07.30 – 08.15 Uhr

Schopfloch

Lagerplatz für Feld- bzw. Lesesteine

Da das Ablagern von Feld- bzw. Lesesteine, welche laufend bei der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung anfallen, in Hecken und im sonstigen freien Gelände nicht erlaubt ist und die Erdablagerungsplätze in der Regel abgesperrt sind, haben der Gemeinderat und die Ortschaftsräte geeignete Lagerplätze ausgewiesen.
In Schopfloch wird als Ablagerungsmöglichkeiten ein Platz im Bereich „Lindenstumpenweg" sowie im Bereich „Hohe Mauern" zur Verfügung gestellt.
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass außer Feld- bzw. Lesesteinen keinerlei sonstige Ablagerungen an diesen Plätzen erfolgen dürfen.
Die Steine werden von Zeit zu Zeit durch den gemeindeeigenen Bauhof abgefahren.
Um Beachtung wird gebeten.

Oberiflingen

Ortschaftsverwaltung schließt früher

Die Ortschaftsverwaltung ist am **Dienstag, 17. Juli 2012**, in der Zeit von 16:30 Uhr bis **17:30 Uhr** geöffnet.
Wir bitten um Beachtung.

OBER- und UNTERIFLINGEN

Lagerplatz für Feld- bzw. Lesesteine

Da das Ablagern von Feld- bzw. Lesesteine, welche laufend bei der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung anfallen, in Hecken und im sonstigen freien Gelände nicht erlaubt ist und die Erdablagerungsplätze in der Regel abgesperrt sind, haben der Gemeinderat und die Ortschaftsräte geeignete Lagerplätze ausgewiesen.
In Ober- und Unteriflingen wird als Ablagerungsmöglichkeit der Platz bei der Hohen Tanne und zwar auf der Seite des Heerweges angeboten.
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass außer Feld- bzw. Lesesteinen keinerlei sonstige Ablagerungen an diesen Plätzen erfolgen dürfen.
Die Steine werden von Zeit zu Zeit durch den gemeindeeigenen Bauhof abgefahren.
Um Beachtung wird gebeten.

Oberiflingen

Freiwillige Feuerwehr

Übung

Zur Übung treffen wir uns am **Freitag, den 13. Juli, um 19:30 Uhr** am Gerätehaus.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

gez. Abt.-Kdt. Siegfried Zeller

Das Amtsblatt Ihrer Gemeinde
informiert Sie zuverlässig
über das lokale Geschehen!

Von anderen Behörden und Ämtern

Sonstiges

Gründung Europa-Union Kreisverband Freudenstadt geglückt!

Brüssel/Straßburg, 10. Juli 2012 – Am vergangenen Donnerstag, 5. Juli 2012, ist es auf eine gemeinsame Initiative des Vize-Präsidenten des europäischen Parlaments Reiner Wieland, und Michael Theurer, FDP-Europaabgeordneter und stellvertretender Vorsitzender der FDP-Delegation im Europäischen Parlament gelungen, einen Kreisverband der Europa-Union in Freudenstadt zu gründen.

Theurer: „Die EU wird in der Öffentlichkeit häufig kritisch wahrgenommen. Deshalb ist es wichtig, die Errungenschaften der EU herauszustellen: Frieden in Europa, kommunale Partnerschaften zwischen Städten und Gemeinden oder europaweite Comenius-Projekte wie das der Realschule und des Kepler-Gymnasiums Horb. Besonders für die stark exportabhängige Wirtschaft im Kreis Freudenstadt sind die europäischen Nachbarn ein wichtiger Absatzmarkt. Im Jahr 2011 gingen über 60% der deutschen Exporte in den EU-Binnenmarkt. Die vielen Kreisverbände der Europa-Union leisten einen unermesslichen Beitrag dazu, die Vorteile der EU deutlich zu machen und Menschen für die EU zu begeistern."

Unter Beisein von Herrn Landrat Dr. Klaus Michael Rückert und dem Präsidiumsmitglied der Europa-Union Deutschland Michael Theurer wurde Tore-Derek Pfeifer, Bürgermeister der Gemeinde Glatten, zum Vorsitzenden des neuen Kreisverbands gewählt.

Zum Stellvertreter wurden gewählt Reiner Ullrich (Bürgermeister Alpirsbach, SPD), Wolf Hoffmann (Kreisrat Freudenstadt, Grüne) und Klaas Klaassen (Bürgermeister Schopfloch, Freie Wähler). Das Schatzmeister-Amt hat der Dornstettener Bürgermeister Bernhard Haas übernommen. Zum Beisitzer wurden Michael Laschinger (Gemeinderat Horb am Neckar, CDU), Julian Osswald (Oberbürgermeister Freudenstadt, CDU), Daniel Wochner (Gemeinderat Horb am Neckar, FDP) und Gunther Gapp (Vorsitzender des Partnerschaftskomitee Loßburg) gewählt. Landrat Dr. Rückert und Europaabgeordneter Theurer haben sich für das Amt des Kassenprüfers bereit erklärt.

Als erste Arbeitsschritte hat sich der neue Vorstand vorgenommen, weitere Mitglieder anzuwerben und die Angebote der Europa-Union auch im Kreis Freudenstadt verfügbar zu machen.

V.l.n.r.: Helmut Held, Waltraud Günther, Wolf Hoffmann, Hans-Dieter Teske, Reiner Ullrich, Bernhard Haas, Tore-Derek Pfeifer, Michael Laschinger, Michael Theurer, Gunther Gapp, Klaus-Michael Rückert, Marc Vogt

Landwirtschaftliche Nachrichten

Kreisbauernverband Freudenstadt e.V.

LandFrauenverband Freudenstadt e.V.

LandFrauen des Sprengels Horb laden herzlich ein:

Am Freitag, den 20. Juli 2012, um 20.45 Uhr findet am Marktplatz Horb eine Stadtführung mit dem Nachtwächter von Horb statt. Das Motto lautet: „Horber Geschichten neu entdeckt".

Wir freuen uns über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Weitere Infos: KLFV Freudenstadt, Ingrid Bok, Tel.: 07451/4169.

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der LandFrauen e.V. statt.

Schulnachrichten

Realschule Dornstetten

Schülerinnen und Schüler der Realschule Dornstetten auf Studienfahrt in Südengland

Studienreise nach Bournemouth für 40 Dornstetter Realschüler ein unvergessliches Erlebnis.

Am Samstag, dem 23. Juni, traten die 14- bis 15-jährigen Schüler und Schülerinnen der 8. Klasse erwartungsvoll die Studienfahrt am Flughafen Stuttgart an. Vor ihnen lagen 6 Tage Aufenthalt in der malerischen Grafschaft Dorset, und 15 Unterrichtsstunden an der staatlich zertifizierten Cavendish School of England. Besonders aufregend aber war das Kennenlernen ihrer Gastfamilien, wo sie die nächsten Tage untergebracht werden sollten.

Die Studienreise begann mit einer Tour durch London, hier konnten die Schüler neben den Sehenswürdigkeiten auch die Vorbereitungen für die Olympischen Spiele und die dafür errichteten Gebäude bewundern. Typisch englisch mit Regen starteten dann die Teilnehmer ihren Ausflug entlang der berühmten Kreidefelsen von Dorset (Jurassic Coast), wo sich dann auch das Wetter von seiner Sonnenseite zeigte. Neben vielen interessante Ausflügen und Besichtigungen fand auch Unterricht für die Schüler statt. In Stonehenge waren die Schüler und Schülerinnen auf den Spuren keltischer Mythen. Anschließend bestaunte die Gruppe die Kathedrale von Salisbury und das politisch bedeutsame Dokument: Magna Carta.

Gruppenfoto.

Eine erlebnisreiche Woche fand ihren Abschluss am Strand von Bournemouth, wo die Teilnehmer ihren Aufenthalt am Meer abrundeten.
Durch den intensiven Englischunterricht, zahlreiche Ausflüge und das Leben in den englischen Familien konnten die Schülerinnen und Schüler ihre englischen Sprachkenntnisse erweitern und vertiefen. Außerdem erhielten die Achtklässler die einmalige Gelegenheit, die englische Kultur und Geschichte kennenzulernen

Gymnasium Dornstetten

Sommerkonzert am Gymnasium Dornstetten

Musikalische Präsenz am Gymnasium Dornstetten. Zum Abschluss dieses Schuljahres zeigten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Musiklehrern, was sie musikalisch auf die Beine zu stellen in der Lage sind: Vor großem und begeistertem Publikum stellten sich die beiden Bläserklassen aus der Jahrgangsstufe 5 und 6 vor sowie auch das Symphonische Blasorchester und die Big Band. Das Programm war beeindruckend und noch beeindruckender war, wie engagiert die jungen Musikerinnen und Musiker sind, und wie erfolgreich sie ihre Instrumente beherrschen, und dass auch das Zusammenspiel, von dem jedes Orchester lebt, bereits gut funktioniert.
Den Auftakt gaben die Bläser aus den 5. Klassen mit dem Titelthema aus „Star Trek Generations". Stolze 20 junge Menschen, die seit Oktober des letzten Jahres erst mit ihren Instrumenten üben, waren in der Lage, ihre zahlreich erschienenen Eltern, Verwandten, aber auch ihre Lehrer musikalisch mitzureißen. Stefan Lutz dirigierte sie sicher durch alle musikalischen Klippen; er wurde dabei hilfreich unterstützt von Referendar Frank Herrmann, der auch Teile des musikalischen Unterrichts des zweiten Schulhalbjahres mitgetragen hatte. Im Vergleich zu ihrem ersten Konzert im Februar ließen sich deutliche Fortschritte erkennen und es machte einfach Freude, diesen Jungen und Mädchen zuzuhören und auch zuzusehen, denn alle waren hoch konzentriert und motiviert bei der Sache.
Nach Vangelis' „Chariots of Fire", Georges Bizets „Farandole" aus der Arlésienne Suite und dem allseits bekannten „My heart will go on" erhielten die 5er dann Unterstützung von den Bläsern aus den 6ten Klassen. Gemeinsam füllten sie die Aula mit Klang und guter Stimmung.
Nach weiteren vier Musikstücken wie Vince Guaraldis „Linus & Lucy" und dem mitreißenden „Supercalifragilisticexpialidocious" aus „Mary Poppins" übernahmen die 6er-Bläser alleine die Bühne. Ebenfalls unter der Leitung von Stefan Lutz und Frank Herrmann zeigten sie, was das zusätzliche Jahr Instrumentalunterricht und Orchesterproben ihnen an Können hat zuwachsen lassen. Die Einsätze kamen präzise, jede und jeder ließen ihr Instrument erklingen, die Arrangements waren hörbar anspruchsvoller. Dieses Klangerlebnis war besonders deshalb so beeindruckend, weil es sich bei den 6er-Bläsern um ein erlesenes Grüppchen von neun Schülerinnen und Schülern handelt, die sich nicht hinter der Orchesterleistung zurückziehen konnten. Bei einer derart kleinen Gruppe kommt es auf jeden einzelnen Spieler an. Und sie haben diese Herausforderung mit schwierigen Werken wie dem „Tanz der Elfen" aus Tschaikowskys „Nussknacker" und dem berühmten Showtitel „On Broadway" exzellent gemeistert!
Nach der Pause übernahmen dann die „Großen", die allerdings bereits Unterstützung von einigen Sechstklässlern bekamen: Zuerst bewies das Symphonische Blasorchester unter der Leitung von Björn Ludwig, dass die Schülerinnen und Schüler auch nach zwei Jahren Bläserklassenunterricht sehr wohl noch motiviert sind, weiter gemeinsam zu musizieren. Sie zeigten einen Querschnitt ihres Könnens mit Musical-Nummern wie „Defying Gravity" aus „Wicked" oder „I dreamed a dream" aus „Les Miserables" und Poptiteln in Medleys zur Kultserie „Glee" oder dem „Eighties Flashback". Dieses Orchester umfasst 27 Musizierende aus allen Jahrgangsstufen ab Klasse 6. Auf reizende Weise wurde Björn Ludwig am Ende dieser sieben Stücke umfassenden Darbietung von einer Schülerin im Namen des Orchesters Dank für seine große Geduld ausgesprochen. Stefan Lutz schlug dann mit seiner Big Band einen deutlich anderen Klang an: Schneller und jazziger führte er seine Musiker und Musikerinnen durch sehr anspruchsvolle Musikarrangements. Mit Herbie Hancock, Count Basie, Van Morrison, John Coltrane, Hoagy Carmichael und Joe Zawinul las sich die Liste der Komponisten wie ein „Who is who" des Jazz.
Schweren Herzens offenbarte Lutz dem Publikum, dass einige Schülerinnen und Schüler an diesem Abend wohl das letzte Mal dabei waren, da sie das Abitur abgelegt haben und damit die Schule verlassen. Manche waren auch schon unterwegs in die weite Welt.
Dieser wehmütige Moment war eingebettet in die Zugabe, um die die Big Band nicht herumkam, da das Publikum sich dieses Recht erklatschte.
Zu guter Letzt kamen alle Bläser und Bläserinnen auf die Bühne und gemeinsam spielten sie mit vereinter „Blech"-Kraft einen Auszug aus Händels „Royal Fireworks Music" und entließen damit die Zuhörer, die einem wirklich gelungenen, musikalischen Abschlusskonzert hatten lauschen dürfen. Dieser Einschätzung gab auch der Schulleiter Michael Leimbach in seinem Schlusswort mit Dank deutlichen Ausdruck.

Jugendmusikschule Allegro e.V.

Die Jugendmusikschule Allegro e.V. informiert

Sehr geehrte Eltern,

die Jugendmusikschule Allegro e.V. möchte Sie auf einige Veranstaltungen aufmerksam machen.

„Woche der offenen Musikschule" vom 16.07. – 20.07. in den Räumen der Jugendmusikschule in Pfalzgrafenweiler. In dieser Woche können Sie mit Ihren Kindern ganz ungezwungen die einzelnen Unterrichtsbereiche besuchen und sich einen Eindruck über Instrument, Unterricht und Musikschule machen. In lockerer Atmosphäre erleben Sie auch unser Kollegium bei seiner Arbeit und im Umgang mit den Kindern.

Hier nun die Zeiten der einzelnen Unterrichtsbereiche:

- **Musikgarten**
  Freitag 10 – 10.45 Uhr
- **Musikalische Früherziehung**
  Montag 14.30 – 16.15 Uhr
- **Blockflöte**
  Montag 12.30 – 13 Uhr,
  16 – 16.45 Uhr,
  Dienstag 11.40-12.25 Uhr und
  Mittwoch 13.45 und 16.15 Uhr
- **Blockflöte Kooperation Musikverein**
  Montag 14 – 14.30 Uhr
- **Melodica**
  Dienstag und
  Freitag 11.40 – 12.30 Uhr
- **Blechblasinstrumente**
  (Trompete, Posaune, Eufonium)
  Dienstag 15.30 – 18 Uhr
- **Klarinette/Saxofon**
  Dienstag 16.15 – 18.30 und
  Freitag 14 – 15.30 Uhr
- **Querflöte**
  Donnerstag 15.15 – 18.45 Uhr

- **Schlagwerk**
  Montag 17.30 – 18.30 und
  Dienstag 12.30 – 16 Uhr
- **Gitarre**
  Montag 12.45 – 17.20 Uhr
- **Tasten**
  Montag 11.40 – 19.45 Uhr,
  Mittwoch 16.15 – 17.15 Uhr,
  Donnerstag 11.40 – 17.30 Uhr und
  Freitag 12.45 – 17.15 Uhr
- **Violine**
  Dienstag 14 – 16.45 Uhr und
  Freitag 13.30 – 18 Uhr
- **Jugendblasorchester**
  Freitag 17 – 18 Uhr
- **Musikschulensemble**
  Donnerstag 19.15 – 20.15 Uhr
- **Streicherensembles**
  Dienstag 14.30 – 15.15 Uhr und
  Freitag 18 – 18.45 Uhr

Nutzen Sie – verehrte Eltern – dieses Angebot, Musikschulunterricht quasi hautnah erleben zu können. Selbstverständlich können Sie jeden Unterricht in dem oben angegeben Zeitrahmen besuchen.

1. „Tag der Musik" am Sonntag, 22.07.2012, von 11 bis 17 Uhr im Innenhof an der Festhalle und der Sporthalle. Als einen Höhepunkt im Jubiläumsjahr wollen 3 Vereine – der Akkordeonspielring, die Jugendmusikschule und der Musikverein – diesen Tag gemeinsam feiern. Neben Konzerten der 3 Vereine wird es eine Instrumentenschlange mit Instrumentenvorstellung geben. Für das leibliche Wohl ist mit Weißwurst, Fleischkäse mit Kartoffelsalat und Flammkuchen sowie Kaffee und Kuchen und leckeren Erfrischungsgetränken bestens gesorgt.

Das Konzertprogramm im Einzelnen:

11 – 12.30 Musikverein Pfalzgrafenweiler/Wittlensweiler
13 – 14.30 Akkordeonspielring
15 – 16.30 Ensembles der Jugendmusikschule und Instrumentenschlange mit Instrumentenvorstellung, Beratung zu den einzelnen Unterrichtsbereichen

Das Rahmenprogramm (14 – 16 Uhr) im Einzelnen:

- Luftballons fliegen lassen
- Kinderschminken
- Musikquiz
- Verschiedene Spiele

Ein toller Tag für die ganze Familie – Seien Sie mit Ihren Kindern unsere Gäste!!!

Neue Kurse für

1. Musikgarten für Babys
- ab 15.09.2012 bis 22.02.2013
- Freitag 10 – 10.45 Uhr im Orchesterraum der Jugendmusikschule Allegro e.V.
- Gruppenstärke mindestens 6 Babys und ihre Eltern
- Kosten: 23 Euro Einheimische, 26 Euro Auswärtige, zuz. Aufnahmegebühr und Mitgliedschaft

2. Musikalische Früherziehung in Schopfloch, Oberiflingen und Pfalzgrafenweiler
- Beginn ab Oktober
- für Kinder von 3 – 5 Jahren
- Gruppenstärke bis 4 Kinder 30 Minuten
- Gruppenstärke ab 5 Kinder 45 Minuten
- Gruppenstärke bis 12 Kinder möglich
- Kosten: 26 Euro Einheimische, 30 Euro Auswärtige zuz. Aufnahmegebühr und Mitgliedschaft

3. 1-jährige Orientierungsangebote Blockflöte und Melodica im Verein
- Oktober 2012 bis September 2013
- für Kinder ab 6 Jahren
- Bei voller Unterrichtsdauer wird das Instrument geschenkt
- Gruppenstärke bis 3 Kinder 20 Minuten
- Gruppenstärke ab 4 Kinder 30 Minuten
- Kosten: 26 Euro Einheimische, 30 Euro Auswärtige zuz. Aufnahmegebühr und Mitgliedschaft

4. 2-jährige Orientierungsangebote „Piccolini und Brassini", frühinstrumentaler Bläserunterricht
- Beginn ab Oktober
- für Kinder ab 6 Jahren
- Gruppenstärke bis 3 Kinder 30 Minuten
- Gruppenstärke ab 4 Kinder 45 Minuten
- Gruppenstärke bis 6 Kinder möglich
- Kosten: 31 Euro Einheimische, 35 Euro Auswärtige zuz. Aufnahmegebühr und Mitgliedschaft

5. Klassischer Instrumentalunterricht
- Beginn ab Oktober
- Schlagwerk-, Tasten-, Blas-, Streich- und Zupfinstrumente
- Von Einzel bis 6er-Gruppe (außer Klavier) möglich
- Variable Unterrichtszeiten von 20 bis 45 Minuten möglich
- Kosten: von 31 Euro bis 86 Euro für Einheimische, 35 Euro bis 99 Euro für Auswärtige zuz. Aufnahmegebühr und Mitgliedschaft

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Nutzen Sie die Gelegenheit, uns kennenzulernen in der Woche der offenen Musikschule und am Tag der Musik.

Matthias Beno, Schulleitung

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen

Pfarrer Cornelius Kuttler,
Talstr. 4, 72296 Schopfloch-Oberiflingen,
Tel. 07443/6251, Fax 07443/6205
www.oberiflingen-evangelisch.de
pfarramt.oberiflingen@elk-wue.de

Wochenspruch: *So spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.* *Jes. 43,1*

Schopfloch

Donnerstag, 12.7.12
Frauenkreis OASE lädt ein zur „Fahrt ins Blaue".
Abfahrt 18.30 Uhr am Gemeindehaus.

Freitag, 13.7.12
19.30 - 22.00 Flash (Gemeindehaus)

Sonntag, 15.7.12 (6. So. n. Trinit.)
10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Radunz)
Opfer: Eigene Gemeinde
10.15 Uhr Kindergottesdienst
Thema: David verschont Saul
(Beginn in der Kirche)
19.30 Uhr Erwachsenenkreis (Gemeindehaus)

Dienstag, 17.7.12
20.00 Uhr Kirchenchor Schopfloch/Unteriflingen (Gemeindehaus)